

## **"Microhotels" wollen Makro-Bettenanzahl schaffen**

(ell-) Die Bettenkapazität in aufstrebenden Tourismusregionen zu erhöhen sowie Geschäftsreisenden unkomplizierte Übernachtungsmöglichkeiten anzubieten, ist Ziel der Arbeitsgemeinschaft "Microhotel", zu der sich sieben Betriebe aus dem Raum Lilienfeld zusammengeschlossen haben.

"Microhotels" sind kleine Holzhäuser, die in Modulbauweise unter Verwendung regionaler Ressourcen in kurzer Zeit errichtet werden können. Bei "Microhotels" bleibt die Wertschöpfung vor Ort, denn alle Planungs- und Ausführungsarbeiten erledigen in der Region ansässige Firmen.

"Die Geschäftsidee ist aus einem konkreten Bedarf heraus entstanden. In vielen Gemeinden, die z.B. an Rad- oder Reitwanderwegen liegen, müssen die Gäste aufgrund von Kapazitätsengpässen in verschiedenen Quartieren übernachten - auch wenn sie als Gruppe anreisen und gerne zusammen bleiben würden.

In Österreich ist es in manchen Gegenden schon schwer, 15 Leute unter einem Dach unterzubringen", stellt "Microhotel"-Sprecher Norbert Nimpfer im Gespräch mit dem NÖ Wirtschaftspresseamt fest. Das findige Konzept der Lilienfelder Betriebe soll Abhilfe schaffen.

Das Grundmodul eines "Microhotels" besteht aus einem Raumkörper aus Holz mit einer Grundfläche von 9 x 3,5 Metern. Er lässt sich in einem Stück transportieren und aufstellen. Das Grundmodul kann bei Bedarf um weitere Module zu beliebig vielen Gebäudeeinheiten erweitert werden - bis zur Größe einer Hotelanlage.

"Jedes Raummodul besteht aus einem Wohn- und Schlafbereich, Dusche und WC sowie - auf Wunsch - einer kleinen Küche. Die Holzbaukonstruktion ist nicht nur umweltfreundlich, sie spart auch Kosten, weil sie auf dem Niedrigenergiekonzept beruht", teilt Nimpfer mit. Je nach gewünschter Ausstattung koste ein Modul zwischen 25.000 und 65.000 Euro.

Schon im Vorfeld haben die "Microhotels" großes Echo ausgelöst: "80 Gemeinden, die über ganz Österreich verstreut sind, haben ihr Interesse an dem Projekt bekundet. Zunächst möchten wir jetzt einmal mit 30 Kommunen ins Geschäft kommen", kündigt Nimpfer an.

Für Business-Kunden werden schon bald die ersten beiden "Microhotels" in Niederösterreich ihre Pforten öffnen: eines in der Landeshauptstadt St. Pölten, ein zweites in Loosdorf.